

## Checkliste – Besonderer Verordnungsbedarf (BVB) bei Lipödem (MLD)

### Diagnose prüfen

- gesicherte Diagnose Lipödem
- ICD korrekt dokumentiert:
- Lipödem (Stadium angeben I–III)
- Stadium dokumentiert
- Schmerzsymptomatik dokumentiert
- Abgrenzung zu reinem Adipositas-Ödem erfolgt

**Hinweis:** Jedes Lipödem erfüllt automatisch die Kriterien für den Besonderen Verordnungsbedarf, sofern die Verordnung im Rahmen einer KPE erfolgt.

### Prüfen: BVB anwendbar?

- Diagnose ist im Heilmittelkatalog als Besonderer Verordnungsbedarf geführt
- Stadium II oder III dokumentiert
- Funktionseinschränkung oder therapiebedürftige Schmerzsymptomatik vorhanden

**Merke:** BVB = Verordnung außerhalb der orientierenden Behandlungsmenge möglich, aber **keine 12-Wochen-Automatik wie beim Langfristigen Heilmittelbedarf (LHB)**.

### Aktueller Befund dokumentieren (Akte)

- Druckschmerz dokumentiert (z. B. NRS)
- Hämatomneigung
- Umfangsdifferenzen (beidseits symmetrisch)
- Gewebeveränderung (teigig, nodulär)
- Funktion (Belastbarkeit, Gehstrecke)
- BMI dokumentiert (Differenzialdiagnostik)

### Verordnung (Muster 13)

- Heilmittel: MLD 45 oder 60 Minuten
- Frequenz festgelegt (typisch 1–2×/Woche)
- Menge gemäß medizinischer Notwendigkeit
- Besonderer Verordnungsbedarf angekreuzt

**Wichtig:** Im Gegensatz zum LHB gilt hier weiterhin die reguläre Verordnungslogik (Serienscharakter üblich, z. B. 6–10 Einheiten).

### Plausibilitätsprüfung vor Unterschrift

- Stadium passt zur Frequenz
- Schmerzsymptomatik objektivierbar
- keine reine kosmetische Zielsetzung
- Kompressionstherapie berücksichtigt

### Verlaufsplanung

- Reevaluation nach Behandlungsserie
- Zieldefinition dokumentiert:
  - Schmerzreduktion
  - Stabilisierung Umfang
  - Verbesserung Belastbarkeit
- Anpassung bei fehlendem Effekt